

Der Erfahrungsbericht Betonfilterrohre bezieht sich auf den haufwerksporigen Beton. Die Eigenschaften des Betons können daher auf alle Erzeugnisse aus haufwerksporigem Beton übertragen werden.

WASSER- UND SCHIFFFAHRTSVERWALTUNG DES BUNDES

Wasser- und Schifffahrtsamt Koblenz

Außenbezirk Bullay

Wasser- und Schifffahrtsamt Koblenz, Außenbezirk Bullay
Am grünen Weg, 56859 Bullay

Fa. Porosit - Betonwerke GmbH
Postfach 1129

34583 Felsberg

Herrn Andree Horn

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (bei Antwort angeben)

☎ (06542) 9379-0

Tag

04.07.07

Bearbeiter: Ferdinand

Grundwasserabsenkung „Mosel“ mit Porosit-Rohren

Sehr geehrter Herr Horn,

beim Ausbau der Mosel zur Groschiffahrtsstrasse von 1959 bis 1964 mussten einige Ortslagen infolge des angestauten Wasserspiegels und der damit verbundenen Anhebung des Grundwasserspiegels gegen Überflutung geschtzt werden. In den Ortslagen St. Aldegund, Zell und Zell-Merl wurden zur Abführung des Sickerwassers vollporse Porosit – Betonfilterrohre DN 1.000 mm, Typ „**Drnit**“ auf einer Länge von insgesamt ca. 2100 m verlegt. Diese Sickerleitungen sind auch nach nunmehr über 40 Jahren voll funktionsfähig und wie aus Kamerabefahrungen ersichtlich, ohne Schäden. Im Gegensatz zu Ortschaften, in denen Schlitzrohre verlegt wurden, bereiten die Porosit-Rohre keine Probleme durch Wurzeleintrag. Insgesamt kann der Einbau der Porosit-Betonfilterrohre als sehr positiv bewertet werden.

Mit freundlichen Gren

Im Auftrag


Ferdinand

Dienstgebäude
Am grünen Weg
56859 Bullay

Telefax
(06542) 9379-5

Kasse
Bundeskasse Trier
Dasbacherstre 15
54292 Trier
Postfach 4220
54232 Trier
☎ (0651) 1448-0

Konten
Deutsche Bundesbank
Filiale Trier
BLZ 585 010 05
585 000 00

111 6/0049-10/4 D07 Stand 05

E-Mail
abz-bullay@wssa-ko.wsv.de

02/2025

Diese Sickerleitungen sind auch nach nunmehr 40 Jahren voll funktionsfähig und wie aus der Kamerabefahrung ersichtlich, ohne Schäden.

